

Begründung / Erläuterung:

Die Zeit für einen solchen Beschluss drängt, da vermutlich bereits im Januar 2006 ein Planfeststellungsbeschluss zum sechsspurigen Ausbau der BAB 6 gefasst werden soll.

Die bisher vorgeschlenen Lärmschutzmaßnahmen (lärmhemmender Fahrbahnelag, eine rund 1,6 km lange (eventuell zu verlängernde) und 9,50 m hohe Kombination aus Lärmschutzwand und Lärmschutzwand reicht nach in großer Zahl von Bürgerinnen und Bürgern übereinstimmender Auffassung nicht aus, den Lärm einer ausgebauten BAB 6 maximal effektiv und auf Dauer zu reduzieren. Ob eine eventuelle Erhöhung der Lärmschutzkombination auf 15 m für die Stadt finanziell realisierbar wäre, ob die dafür erforderliche Abtretung von Grundstücken zur Verbreiterung des Fußes des Walles wirklich in allen Fällen erfolgen würde, erscheint mir nicht gesichert.

Zudem bestehen erhebliche Zweifel an den derzeitigen Verkehrsprognosen. Wenn die Autobahn endgültig auf sechs Spuren erweitert ist, ist ein weiterer erheblicher Anstieg der Zahl der Fahrzeuge, insbesondere auch der Lastwagen, zu erwarten und zu befürchten. Alle bisherigen Erfahrungen nach dem Neubau bzw. Ausbau bestehender Fernverbindungsstraßen bestätigen dies.

Aus diesen wenigen genannten Gründen, die bei den Beratungen mündlich ausführlich erläutert werden können, bitte ich Sie und den Nürnberger Stadtrat im Interesse der Kornburger Bürgerinnen und Bürger darum, meinem Antrag zu entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen

HL

Stefan Kunz